

Seetaler überzeugten

Kegeln: 6. UVM Seetal-Habsburg in Rain

Der Hochdorfer «Säm» Zemp gewann die vom KK Chegelfründe organisierte Meisterschaft im «Kreuz» mit 489 Holz.

Bei der zweitletzten Unterverbands-Meisterschaft vor den Sommerferien setzte der amtierende Seetaler Meister Josef Zemp ein weiteres Ausrufezeichen. Er gewann diese Meisterschaft und liegt nun neu in der Gesamtwertung auf dem zweiten Platz – 10 Holz vor Ernst Stettler und 37 Holz hinter seinem Bruder Oskar. Der Dreikampf um die Krone des besten Seetaler Keglers 2013 hat sich somit vor den restlichen 360 Würfeln weiter zugespitzt. «Glöggli gha», hatte nach eigenen Angaben der Gastgeber und «Kreuz»-Wirt Walter Brunner. Er absolvierte das 60-Kugel-Programm mit 484 Holz als Fünfter und bewies damit, dass nicht nur Glück allein für diese gute Platzierung verantwortlich war. Die beiden Hochdorfer Toni Marti und Willy Zihlmann zielten ebenfalls genau und klassierten sich an vorderster Front.

In der Kategorie B musste hart um die Auszeichnung gekämpft werden, lag doch die Kranzlimite nur gerade vier Einheiten tiefer als in der «Königsklasse». Diese Marke «knackten» die beiden Rainer Michael Odermatt und «Turi» Süess sowie Kurt Hofer (Hildisrieden) und Beat Langenegger (Müswangen) problemlos.

Fasching vor drei Seetalern

Der Müswanger Nachwuchskegler Marius Langenegger reiht zur Zeit Spitzenplatz an Spitzenplatz. In Rain brillierte er mit dem tollen zweiten Rang und liegt nun in der Gesamtwertung nur noch drei Holz hinter dem im Herbst den 80. Geburtstag feiernden

«Guschi» Elsasser. Man darf auf die Fortsetzung dieses spannenden Duells gespannt sein – Jugend oder Routine? Der Hochdorfer Roland Sigrist vervollständigte das C-Podest, gefolgt vom «Routinier» Emil Arnet (75 Jahre). Der Schongauer verpasste das berühmte Treppchen nur wegen der tieferen Anzahl «Neuner». Fazit dieser Meisterschaft: Dem Kegelsport sind keine Altersgrenzen gesetzt.

SEPP CHRISTEN

6. Unterverbandsmeisterschaft in Rain (Kreuz). Ranglistenauszug. Klub, Kategorie A (12 Teilnehmende): 1. Rontal (Root) 476,40. 2. Musegg (Luzern) 473,60. 3. Poststübli (Arth) 471,60. 9,20. 4. Nutz (Ballwil) 471,50. 5. Adler (Kleinwangen) 469,40. 6. Sidi (Rain) 469,17. – **Ferner:** 10. Heidegg (Gelfingen) 467,40. **Kat. B (11):** 1. Meienriesli 1 (Ettiswil) 473,00. 2. Frohsinn (Rain) 469,20. 3. Pinguin (Root) 468,80. – **Ferner:** 11. Octopus (Kleinwangen) 452,80. **Kat. C (10):** 1. Seetal (Gelfingen) 468,80. 2. Guet Holz Seewen (Steinen) 465,00. 3. Kreuz (Inwil) 461,40. 4. Schnäuzler (Ballwil) 459,80. 5. Goldstern (Ballwil) 457,80. – **Ferner:** 8. Seerose (Inwil) 442,40. 9. Club 99 (Eschenbach) 440,80. 10. Heimelig (Ballwil) 433,80. – **Einzel, Kat. A (115):** 1. Josef Zemp (Hochdorf) 489. 2. Rudolf Hochuli (Richenthal) 487. 3. Peter Bünter (Wolfenschiessen) 487. – **Ferner:** 5. Walter Brunner (Rain) 484. 9. Toni Marti 482. 16. Willy Zihlmann (beide Hochdorf) 480. 22. Marcel Stocker (Ballwil) 478. 42. Josef Christen (Hochdorf) 471 (Auszeichnung bis 470/9). **Kat. B (104):** 1. Benny Schneiter (Unterägeri) 483. 2. Urs Moser (Dietwil) 483. 3. Ruedi Hunziker (Suhr) 482. – **Ferner:** 8. Michael Odermatt (Rain) 478. 12. Kurt Hofer (Hildisrieden) 473. 14. Arthur Süess (Rain) 473. 16. Beat Langenegger (Müswangen) 472. 24. Thomas Schütz (Hochdorf) 471. 33. Evelyne Haldi (Kleinwangen) 468. 34. Karl Herzog (Hochdorf) 468. 37. Hansruedi Faden (Gelfingen) 467 (Auszeichnung bis 466). **Kat. C (81):** 1. Erwin Fasching (Schwyz) 484. 2. Marius Langenegger (Müswangen) 472. 3. Roland Sigrist (Hochdorf) 471. 4. Emil Arnet (Schongau) 471. – **Ferner:** 15. Hans-Jörg Oehen (Lieli) 461. 20. Lisbeth Heller (Urswil) 458. 21. Armin Bammert 457. 24. Ruedi Schwarzenruber (beide Eschenbach) 455. 27. Margrith Lipp (Schongau) 454. 30. Alois Scherer (Hochdorf) 454. 31. Hannelore Langenegger (Müswangen) 453 (Auszeichnung bis 450/6).